

KIRSCH



Erfolg bei Bürgermeisterwahlen

Analysen und Strategien

 | BOORBERG

Erfolg bei Bürgermeisterwahlen

Analysen und Strategien

Steffen Kirsch

Politikwissenschaftler, Parlamentarischer Referent

Steffen Kirsch, M. A., M. P. M., geb. 1981, ist Politikwissenschaftler und Parlamentarischer Referent sowie Leiter eines Abgeordnetenbüros im Landtag von Baden-Württemberg. Er hat langjährige Erfahrungen in der Kommunalpolitik, unter anderem als Fraktionsvorsitzender im Gemeinderat seiner Heimatstadt Remseck am Neckar.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek |
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über www.dnb.de abrufbar.

1. Auflage, 2023

Print-ISBN 978-3-415-07523-8

E-ISBN 978-3-415-07524-5

© 2023 Richard Boorberg Verlag

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Titelfoto: © EtiAmmos – stock.adobe.com | Satz: abavo GmbH, Nebelhornstraße 8, 86807 Buchloe

Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG | Scharrstraße 2 | 70563 Stuttgart
Stuttgart | München | Hannover | Berlin | Weimar | Dresden
www.boorberg.de

Vorwort

Wahlen gehören zu den faszinierendsten und spannendsten Erscheinungen der Demokratie. Trotz bester Bemühungen der Wahlforschung stirbt das Überraschungselement bei Wahlergebnissen nicht aus. Eine Kristallkugel wird auch dieses Buch nicht ersetzen können, aber einige Erkenntnisse aus der Verbindung der quantitativen Analyse von über 2.500 Wahlen mit drei Fallstudien können gewonnen werden. Grundlage dieses Buches ist eine politikwissenschaftliche Masterarbeit, deren Datenbasis ich im Laufe der Jahre ergänzt habe. Die Datenbasis entstammt dem *Staatsanzeiger*, der seit 2005 die Ergebnisse aller Bürgermeisterwahlen in Baden-Württemberg veröffentlicht. Das vorliegende Buch wäre ohne diese – auch jenseits dessen lesenswerte – Quelle nicht möglich gewesen. Deshalb gilt mein Dank dem *Staatsanzeiger* sowie meiner Frau Kerstin für die stete Ermutigung und ihre Geduld.

Im Sommer 2023

Der Verfasser

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	11
B. Ein analytisch-konzeptioneller Rahmen zur Untersuchung von Bürgermeisterwahlen	15
I. Die Entwicklung der Forschung zu Bürgermeisterwahlen	15
1. Bürgermeisterwahlen: Ein Literaturbericht	16
2. Politische Kultur	18
3. Existenz eines eigenständigen kommunalen Wahlverhaltens	19
II. Anwendung der Politischen Kulturforschung	20
1. Begriff und Gegenstand der Politischen Kulturforschung	20
2. Regionale politische Kultur in Baden-Württemberg	22
3. Auswirkungen der regionalen politischen Kultur auf Bürgermeisterwahlen	24
III. Konzeptionelle Grundlagen und Besonderheiten von Wahlen	26
1. Wahltypen: Abwahl, Neuwahl, Wiederwahl	26
2. Bürgermeisterwahlen in Baden-Württemberg	27
3. Der Sonderfall der Bestätigungswahl	29
4. Wahlbeteiligung	30
IV. Die Rolle des Bürgermeisters in Baden-Württemberg	32
1. Rechtliche Stellung des Bürgermeisters	33
2. Zusammenwirken von Bürgermeister und Gemeinderat	33
3. Parteiunabhängigkeit	34
V. Zusammenfassung des analytisch-konzeptionellen Zugangs	34
C. Strategie in Wahlsituationen	37
I. Professionalität im Kontext des Wahlkampfs	37
II. Die Planung einer Wahlkampfstrategie	38
1. Kommunikation und Framing	39
2. Das Drei-Phasen-Modell	40
III. Die wahlentscheidenden Orientierungen	45
1. Wahlentscheidung nach Person, Themen oder Partei	45
2. Mehrdimensionale Kandidatenimages	47
3. Das Wahlentscheidungsdreieck	49
IV. Der Kontextfaktor Wahlsituation	51
1. Die Wiederwahlsituation für Amtsinhaber	51
2. Die Wiederwahlsituation für Herausforderer	53
3. Die Wahlsituation bei Neuwahlen	54

V.	Der Kontextfaktor lokale Akteure	55
1.	Fraktionen.....	55
2.	Gesellschaftliche Gruppen.....	57
3.	Ortsteilbezogene Akteure.....	59
VI.	Zusammenfassung der Strategie in Wahlsituationen	59
D.	Empirische Auswertung der baden-württembergischen Bürgermeisterwahlen 2005–2022	61
I.	Die Entwicklung der Wahlen.....	62
1.	Anzahl der Wahlen und Wahlen pro Jahr.....	62
2.	Entscheidung im ersten Wahlgang.....	64
3.	Entwicklung der Kandidatenfelder	65
4.	Entwicklung der Wahlbeteiligung	68
II.	Die Ausprägung der Wahlergebnisse.....	71
III.	Die Entwicklung der Abwahlen.....	74
1.	Anzahl der Abwahlen	75
2.	Abwahlen nach Gemeindegröße	79
3.	Abwahlen nach Amtszeiten.....	82
IV.	Die Entwicklung der Neuwahlen.....	85
1.	Anzahl der Neuwahlen	85
2.	Neuwahlen nach Gemeindegröße	87
V.	Zusammenfassung der Auswertung der Wahlen	88
E.	Analyse möglicher Einflussfaktoren auf Wahlen.....	91
I.	Der Einflussfaktor Kandidatenzahl	91
II.	Der Einflussfaktor Wahlbeteiligung.....	94
III.	Der Einflussfaktor Wahltermine.....	95
IV.	Der Einflussfaktor Steuererhöhungen	98
1.	Kommunale Steuern.....	99
2.	Auswertung der Entwicklung kommunaler Steuern	99
V.	Der Einflussfaktor Coronapandemie	101
VI.	Zusammenfassung der Analyse der Einflussfaktoren.....	102
F.	Fallstudien zu gescheiterten Wiederwahlversuchen	105
I.	Zur Begründung der Fallauswahl und Vorgehensweise.....	105
II.	Das allgemeine kommunalpolitische Umfeld.....	106
III.	Fallstudie 1, Stadt B.	107
1.	Politische Kultur der Kreisstadt B.	108
2.	Politische Ausgangslage.....	108
3.	Die Amtsführung des Amtsinhabers	109
4.	Der Wahlkampf des Amtsinhabers	109
5.	Der Wahlkampf des Herausforderers.....	111
6.	Fazit	112

IV.	Fallstudie 2, Stadt F.	112
1.	Politische Kultur der Stadt F.	113
2.	Politische Ausgangslage.	113
3.	Die Amtsführung des Amtsinhabers	114
4.	Der Wahlkampf des Amtsinhabers	115
5.	Der Wahlkampf des Herausforderers.	117
6.	Fazit	118
V.	Fallstudie 3, Gemeinde T.	118
1.	Politische Kultur der Gemeinde T.	119
2.	Politische Ausgangslage.	119
3.	Die Amtsführung des Amtsinhabers	119
4.	Der Wahlkampf des Amtsinhabers	120
5.	Der Wahlkampf des Herausforderers.	121
6.	Fazit	122
VI.	Zusammenfassung der Ergebnisse der Fallstudien.	122
G.	Praktische Empfehlungen für Wahlkämpfe	125
I.	Erkenntnisse zum analytisch-konzeptionellen Rahmen	125
II.	Handlungsfeld Amtsführung.	127
III.	Handlungsfeld Strategische Planung.	128
IV.	Handlungsfeld Unterstützer.	129
V.	Handlungsfeld Wahlkampf	130
H.	Schlussbetrachtungen	133